



Detailansicht des Registereintrags

Hans-Joachim Krüger

Aktuell seit 26.06.2026 10:35:42

Natürliche Person

Registernummer:	R005049
Ersteintrag:	13.08.2022
Letzte Änderung:	26.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	22.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatperson

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Finanzierungsquelle

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Rechtsstellung der Abgeordneten; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Ländlicher Raum; Wohnen; Grundsicherung; Krankenversicherung; Rente/Alterssicherung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Eines meiner Ziele ist es u.a., dass in den verschiedenen Gesetzgebungsprozessen im Parlament tatsächlich der Mensch und seine Würde vorrangig, gem. Artikel 1 Abs. 1 GG, im Mittelpunkt steht. Hierzu werde ich mich, während der Beratungsphasen, an die entsprechenden Ebenen /Abgeordneten wenden und durch entsprechende Schriftsätze diese Beachtung und Umsetzung einfordern.

Ein weiteres Ziel ist die notwendige Änderung der Rentenpolitik, damit jeder Ruheständler (d/w /m) eine menschenwürdige Altersversorgung, auch mit Rückwirkung, erhält.

Weitere Ziele: Rentenpolitik, Verhinderung von Mietwucher, Friedenspolitik, Grundrechte des GG (Artikel 1 - 19 GG), Artikel 20 GG, Verhinderung der Missachtung der Grundrechte in der Gesundheitspolitik, Sozialpolitik, die Durchsetzung der Rechtsstaatlichkeit und der uneingeschränkte Rechtsschutz aller Bürger dieses Landes (BRD).

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Stellungnahme zur Empfehlung 1 der Alterssicherungskommission

Beschreibung:

Die Alterssicherungskommission empfiehlt in der Empfehlung 1, dass im Mehrsäulensystem eine Nettoersatzquote von mindestens 70 Prozent anzusetzen wäre. Durch meine Einflussnahme möchte ich erreichen, dass sich die Nettoersatzquote von mindestens 70 Prozent nur auf die Säule der gesetzlichen Rente bezieht, da mittelständische Unternehmen häufig keine betriebliche Altersversorgung anbieten und großen Teilen der Mittelschicht ist es kaum möglich ausreichend privat vorzusorgen.

Interessenbereiche:

Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606260019 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro